

Einleitung

Liebe Schwestern, liebe Brüder!

In der Kirche feiern wir heute das Fest „Laetare“ – Fest der Freude! Wir dürfen uns von Herzen freuen über das, was uns Gott in unserem Leben immer wieder schenkt. Dankbar dürfen wir darauf schauen, was Gott an uns wirkt.

Jesus heilt einen Mann, der von Geburt an blind war. Stellen wir uns die Freude und auch die Dankbarkeit vor, die dieser Mensch wohl empfunden hat. Jesus schenkt ihm ein neues Leben.

Öffnen wir Jesus in dieser Feier unser Herz. Durch seine Worte und durch seine Liebe schenkt er uns neues Leben.

Kyrie

Herr Jesus Christus, wir sehen und sehen doch nicht

- Wenn wir unsere Augen vor uns selbst verschließen, rufen wir zu dir:
- Wenn wir unsere Augen vor der Not der Mitmenschen verschließen, rufen wir zu dir:
- Wenn wir unsere Augen für dein Wirken in dieser Welt verschließen, rufen wir zu dir:

Fürbitten

Herr Jesus, du bist das Licht der Welt, und führst uns aus dem Dunkel unseres Lebens in das Licht. Darum bitten wir dich:

- Wir beten für alle Menschen, die organisch blind sind – hilf ihnen, dass sie auf andere Weise die Schönheit deiner Schöpfung erfahren können und ihr Leben meistern können.
- Wir beten für Menschen, die keinen Zugang finden zum Glauben – hilf ihnen durch unser Lebensbeispiel zu sehen, wie hilfreich und erfüllend es ist, mit dir zu leben.
- Wir beten für uns selbst – hilf uns, in unserem Glauben zu wachsen und die Welt wie auch die Mitmenschen mit den Augen der Liebe zu betrachten.
- Wir beten für alle Kinder und Jugendliche – hilf ihnen zu wachsen und zu reifen und deine Liebe zu allen Menschen zu erkennen.
- Wir beten für alle, die in der Kirche Verantwortung tragen – hilf ihnen, die Zeichen der Zeit wahrzunehmen und das zu tun, was notwendig ist für das Volk Gottes in heutiger Zeit.
- Wir beten für unsere Verstorbenen – lass sie dich in ewiger Freude anschauen und leuchte ihnen als das Licht des Lebens.

Dir sei Lob und Preis, jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Gebete von Pater Jörg Thiemann CMM

Tagesgebet

Jesus – ganz nah bist du uns
Jesus – du siehst, was unsere Not ist
Jesus – du hast den Blinden berührt.
Jesus – du berührst auch uns,
du bist Gottes Sohn zum Anfassen,
du bist Gottes Sohn, der uns heilt,
du bist Gottes Sohn, der uns Glauben schenkt.
Jesus – wir hören jetzt dein Wort
Jesus – wir erfahren deine Liebe. Amen.

Gabengebet

Jesus,
auf dem Altar bringen wir Brot und Wein.
Mit den äußeren Augen sehen wir Nahrungsmittel.
Mit den Augen des Glaubens sehen wir die
Zeichen deiner Liebe und deiner Hingabe.
Lass sie uns empfangen mit offenem Herzen.
Dann kannst du in uns wachsen und wir können
wachsen in der Liebe zu dir und zueinander.
Amen.

Schlussgebet

Jesus,
lass uns mit sehendem Auge unsere Wege gehen
- damit wir die Freuden und die Ängste erkennen,
die unsere Mitmenschen bewegen.
Jesus,
lass uns mit sehendem Auge unsere Wege gehen
- damit wir sehen lernen, was du von uns möchtest,
von deiner Kirche und auch von uns einzelnen.
Jesus,
segne uns auf unseren Wegen. Amen.